

Beschreibung von vier neuen Arten der Gattung *Derarimus* (Coleoptera, Anthicidae) aus Malaysia

Gerhard UHMANN

Tannenhofstrasse 10, D-92690 Pressath, Deutschland.

Description of four new species of the genus *Derarimus* (Coleoptera, Anthicidae) from Malaysia. - Following species are described and illustrated: *Derarimus ampliaticornis* sp. n., *Derarimus bicavatus* sp. n., *Derarimus compacticornis* sp. n. and *Derarimus sabahensis* sp. n.

Key-words: Coleoptera - Anthicidae - Tomoderini - *Derarimus* - new species - Malaysia.

EINLEITUNG

Eine weitere Bestimmungssendung, die mir Herr Dr Ivan Löbl vom Naturhistorischen Museum in Genf übergab, enthält vier bisher nicht beschriebene Arten der Gattung *Derarimus*, die nachfolgend beschrieben werden.

Die Gattung *Derarimus* wurde 1978 für eine neue Art, *D. carinatus* aus Indien von BONADONA beschrieben. Außerdem stellte Bonadona *Tomoderus excisicollis* Heberdey aus Java in die neue Gattung. 1986 versetzte SAKAI *Tomoderus clavipes* Champion in die Gattung *Derarimus*. Zur Zeit sind (einschließlich der hier beschriebenen) 51 Arten beschrieben. Außer *D. clavipes* (Champion) aus der Paläarktis (Japan) sind alle Arten in der Orientalis beheimatet, nämlich in Malaysia, Indonesien, Indien, Vietnam, Thailand und Taiwan.

Eine Bestimmungstabelle der Arten ist bei UHMANN, 1994 zu finden, eine Ergänzung dazu bei UHMANN 1996.

Herrn Dr I. Löbl danke ich sehr, daß er mir die Bearbeitung dieser Tiere ermöglichte sowie für die Überlassung einiger der Käfer für meine Sammlung. Herrn Dr Volker Mahnert, ebenfalls vom Naturhistorischen Museum in Genf danke ich sehr für die redaktionelle Beratung.

Alle Holotypen der hier beschriebenen Arten befinden sich im Naturhistorischen Museum in Genf. Alle Maße sind in mm angegeben.

BESCHREIBUNGEN

Derarimus ampliaticornis sp. n.

Abb. 1-3

E-Malaysia, Sarawak, Gn Penrissen, 1000 m, 23.5.1994, edge prim. montane for., # 9 a, 1 Ex., leg. Löbl & Burckhardt, Holotypus.

Länge 2,9, größte Breite 1,0. Kopf 0,6 lang, über die Augen gemessen 0,6 breit. Halsschild 0,7 lang, 0,4 breit. Flügeldecken 1,5 lang, 1,0 gemeinsam breit.

Färbung: Braun. Taster, Fühler und Beine gelbbraun.

Kopf: Glänzend. Fein und verstreut punktiert. Behaarung braun, kräftig, ziemlich kurz, gebogen, etwas abstehend, in verschiedene Richtungen weisend. Außerdem mit wenigen, nicht sehr langen, geraden Borsten, Fühler mit langer, kräftiger Behaarung.

Halsschild: Glänzend. In der Mitte ziemlich kräftig, zwischen den Kerben sehr kräftig, sonst sehr fein punktiert. Behaarung braun, kräftig, etwas gebogen, etwas abstehend, größtenteils nach hinten gerichtet. Außerdem mit zahlreichen langen, fast geraden Borsten, die senkrecht abstehen.

Flügeldecken: Glänzend. Sehr kräftig, aber flach punktiert. Die Zwischenräume sind kleiner als die Punkte. Zur Spitze werden die Punkte etwas feiner und etwas tiefer. Die Zwischenräume werden etwas größer. Behaarung braun, kräftig, ziemlich lang, etwas gebogen, etwas abstehend, nach hinten gerichtet. Außerdem mit zahlreichen, nicht sehr langen, meist geraden, senkrecht abstehenden Borsten.

Beine unauffällig behaart.

Beziehungen: Dem *Derarimus luteipes* Uhmann aus W-Malaysia (Pahang) ähnlich, aber der Halsschild ist schlanker und neben den Kerben befinden sich feine Längskielchen.

Derarimus bicavatus sp. n.

Abb. 4 und 5

E-Malaysia, Sarawak, confl. Sun Oyan and Mujong riv., E Kapit, 50 m, 18.5.1994, # 5 a, 1 Ex., leg. Löbl & Burckhardt, Holotypus.

Länge 5,2, größte Breite 2,1. Kopf 0,9 lang, über die Augen gemessen 1,0 breit. Halsschild 1,5 lang, 1,0 breit. Flügeldecken 3,0 lang, 2,1 gemeinsam breit.

Färbung: Kopf und Halsschild rotbraun. Flügeldecken etwas dunkler braun. Fühler, Taster und Beine gelbbraun.

Kopf: Glänzend. Sehr fein und flach punktiert. Zwischenräume viel größer als die Punkte. Behaarung braun, kräftig, gebogen, etwas abstehend, in verschiedene Richtungen weisend. Fühlerbehaarung kräftig und abstehend.

Halsschild: Glänzend. Sehr fein, in der Abschnürung kräftig punktiert. Behaarung braun, kräftig, wenig gebogen, abstehend, in verschiedene Richtungen weisend. In der hinteren Hälfte, jederseits der Mitte mit einer flachen, aber deutlichen Grube, so daß in der Mitte und seitlich kielartige Erhebungen stehen bleiben.

Flügeldecken: Glänzend. Ziemlich kräftig punktiert. Zwischenräume kleiner als die Punkte. Zur Spitze wird die Punktur nur etwas feiner, bleibt aber dicht. Behaarung braun, kräftig, etwas gebogen, halb abstehend, ziemlich dicht, nach hinten gerichtet.

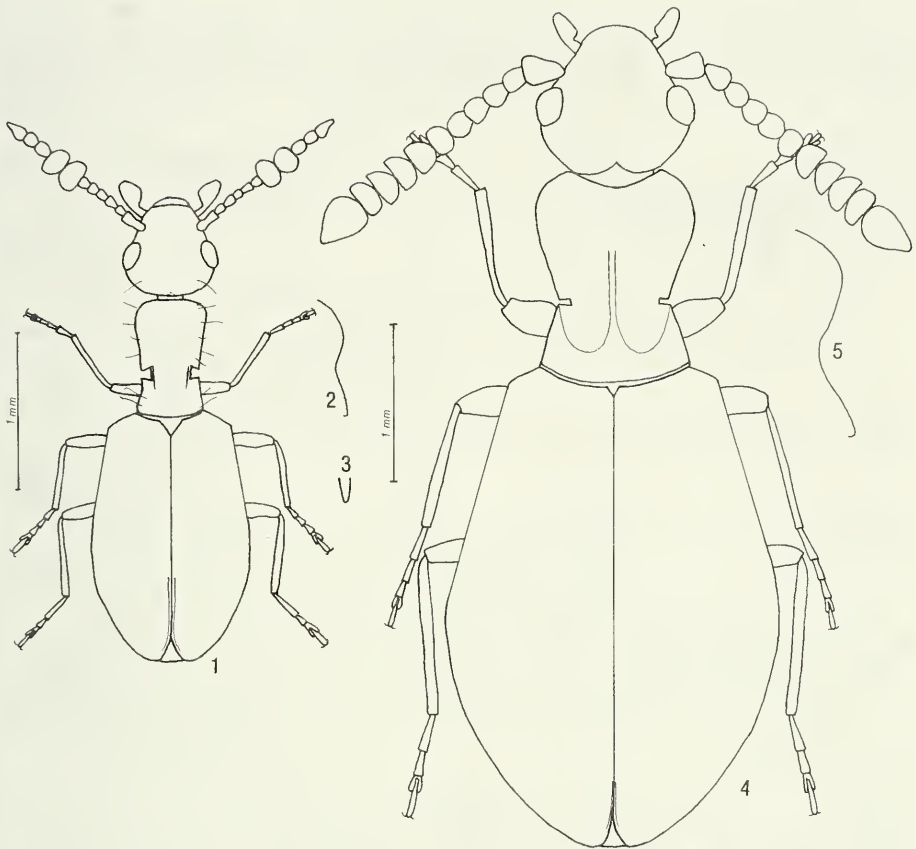


ABB. 1-5

Derarimus ampliaticornis sp. n. (1-3): 1. Habitus; 2. Halsschildprofil; 3. Aedeagusspitze, dorsal. – *D. bicavatus* sp. n. (4-5): 4. Habitus; 5. Halsschildprofil.

Beine mit kräftiger, aber sehr kurzer Behaarung.

Beziehungen: Dem *Derarimus robusticornis* Uhmann aus Sabah etwas ähnlich, aber die Schläfen sind länger, der Halsschild ist schlanker.

***Derarimus compacticornis* sp. n.**

Abb. 6 und 7

E-Malaysia, Sarawak, Gn Penrissen, 1000 m, 23.5.1994, edge prim. montane for., # 9 a, 3 Ex., leg. Löbl & Burckhardt, Holotypus, 2 Paratypen. E-Malaysia, Sarawak, Gn Matang, 20 km W Kuching, 800 m, 13.5.1994, submontane forest, # 2 a, 1 Ex., leg Löbl & Burckhardt, Paratypus. E-Malaysia, Sarawak, confl. Sun Oyan and Mujong riv., E Kapit, 50 m, 18.5.1994, # 5 a, 1 Ex., leg. Löbl & Burckhardt, Paratypus.

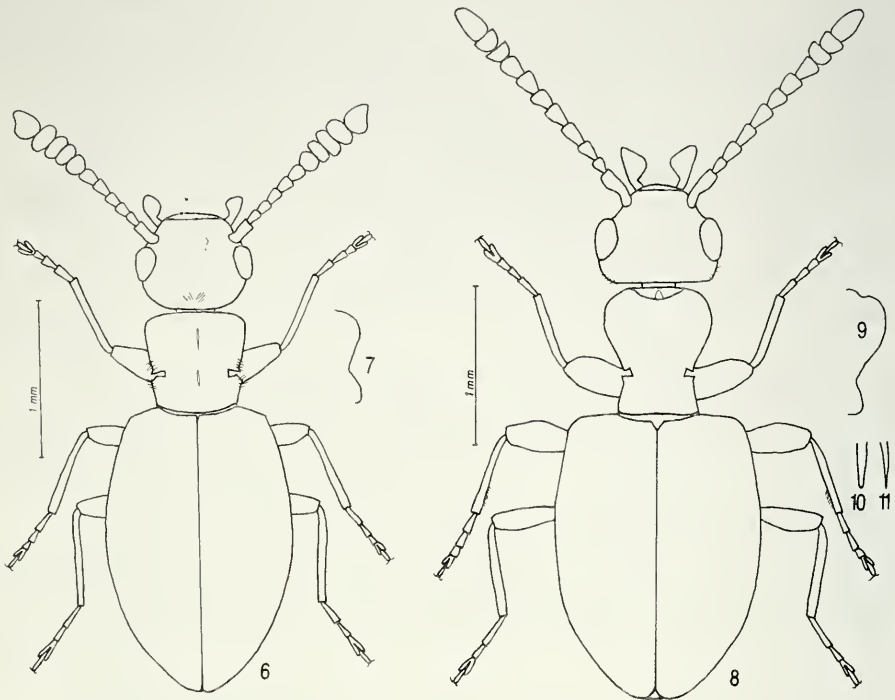


ABB. 6-11

Derarimus compacticornis sp. n. (6-7): 6. Habitus; 7. Halsschildprofil. – *D. sabahensis* sp. n. (8-11): 8. Habitus; 9. Halsschildprofil; 10. Aedeagusspitze, dorsal; 11. Aedeagusspitze, lateral.

Länge 3,0, größte Breite 1,2. Kopf 0,6 lang, über die Augen gemessen 0,7 breit. Halsschild 0,6 lang, 0,6 breit. Flügeldecken 1,8 lang, 1,2 gemeinsam breit.

Färbung: Dunkelbraun. Fühler, Taster und Beine etwas heller braun.

Kopf: Glänzend. Äußerst fein und verstreut punktiert. Behaarung dunkelbraun, sehr kräftig, etwas gebogen, halb abstehend, größtenteils nach hinten gerichtet, ziemlich dicht. Fühler unauffällig behaart.

Halsschild: Glänzend. Ziemlich kräftig, aber unterschiedlich und flach punktiert. In der Einschnürung sehr kräftig und dicht punktiert. Behaarung dunkelbraun, sehr kräftig, wenig gebogen, halb abstehend. Außerdem mit zahlreichen steifen Borsten. In der Einschnürung und vor der Einschnürung mit je einem feinen Längskiel.

Flügeldecken: Glänzend. Fein und etwas unterschiedlich punktiert. Zwischenräume meist etwas größer als die Punkte. Zur Spitze werden die Punkte kaum feiner. Die Zwischenräume werden kaum größer. Behaarung dunkelbraun, kräftig, ziemlich dicht, etwas gebogen, halb abstehend, nach hinten gerichtet.

Beine unauffällig behaart.

Beziehungen: Dem *Derarimus fulvescens* Uhmann aus Malaysia (Taiping) ähnlich, aber kleiner, Punktierung und Behaarung anders, Flügeldecken ohne lange Borsten.

***Derarimus sabahensis* sp. n.**

Abb. 8 - 11

Malaysia, Sabah, Babu, Pungpul Resort env., 24.6.-1.7.1996, 11 c vegetation debris and forest floor litter accumulated around large trees near river, no collector, 7 Ex., Holotypus, 6 Paratypen.

Länge 3,0, größte Breite 1,3. Kopf 0,6 lang, über die Augen gemessen 0,7 breit. Halsschild 0,8 lang, 0,7 breit. Flügeldecken 1,8 lang, 1,3 gemeinsam breit.

Färbung: Dunkelbraun. Fühlerbasis und Schenkel heller braun. Fühlerspitze, Taster, Schienen und Tarsen gelbbraun.

Kopf: Glänzend. Punktur fein, flach, verstreut. Behaarung braun, kräftig gebogen, halb abstehend, in verschiedene Richtungen weisend. Fühler mit langer, kräftiger Behaarung.

Halsschild: Glänzend. Fein und verstreut punktiert, in der Einschnürung runzelig. Behaarung braun, kräftig, lang, fast gerade, fast senkrecht abstehend. In der Mitte des Vorderrandes ausgehöhlt (nur bei den Männchen).

Flügeldecken: Glänzend: Kräftig punktiert, Zwischenräume etwa so groß wie die Punkte. Zur Spitze werde die Punkte sehr viel feiner, die Zwischenräume sehr viel größer. Behaarung braun, kräftig, lang, steil und fast gerade abstehend. Neben der Naht, hinter dem Schildchen beiderseits etwas niedergedrückt.

Beine unauffällig behaart.

Beziehungen: Dem *Derarimus ovipennis* Uhmann aus W-Malaysia (Pahang) etwas ähnlich, aber mit deutlichen Schultern und größeren Augen.

LITERATUR

- BONADONA, P. 1978. Les Tomoderini subendogés d'Afrique centrale et de l'Inde méridionale. *Revue suisse de Zoologie* 85 (3): 645-656.
- SAKAI, M. 1986. Studies on Anthicidae of Japan, I. *Transactions of the Shikoku Entomological Society* 17 (4): 247-251.
- UHMANN, G. 1994. Südostasiatische Anthiciden aus dem Naturhistorischen Museum in Genf. 4. *Revue suisse de Zoologie* 101 (3): 655-676.
- UHMANN, G. 1996. Indo-australische Anthicidae im Naturhistorischen Museum in Genf. *Revue suisse de Zoologie* 103 (3): 737-748.